

SBK Pressemeldung

SBK gestaltet ambulante Operationen nachhaltiger

Handlungsempfehlungen zur Nachhaltigkeit werden nach dem Versorgungsvertrag „Ambulantes Operieren“ auch für die Anästhesie bindend

München, 23.01.2024. Viele Narkosegase sind hochwirksame Treibhausgase. Um ihren Einsatz zu reduzieren, passt die SBK den besonderen Versorgungsvertrag „Ambulantes Operieren“ an: Ab sofort sind alle Anästhesistinnen und Anästhesisten verpflichtet, die Handlungsempfehlungen zur „Ökologischen Nachhaltigkeit in der Anästhesiologie und Intensivmedizin“ der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGA) und des Berufsverbandes Deutscher Anästhesisten e.V. (BDA) einzuhalten. Dazu zählt insbesondere der Einsatz klimaschonender Narkosegase, wann immer dies medizinisch möglich ist.

„In vielen Fällen können klimaschädliche Narkosegase einfach ersetzt werden – und das ohne Nachteile für Patientinnen und Patienten. Umweltfreundlichere Narkosegase sind somit eine gute und nachhaltige Alternative“, sagt Franziska Beckebans, Leiterin des Bereichs Kundenmanagement und Versorgung der SBK Siemens-Betriebskrankenkasse. „Daher freue ich mich sehr, dass unser Versorgungsvertrag zum „Ambulanten Operieren“ mit der MICADO HEALTH CARE GmbH entsprechende Handlungsempfehlungen nun auch für die Anästhesie verbindlich macht“.

Ambulantes Operieren – Win-Win für Versicherte und Umwelt

Dank der besonderen Versorgungsverträge zum „Ambulanten Operieren“ können viele Eingriffe ambulant anstatt stationär stattfinden. Das gilt zum Beispiel für Venenoperationen oder Analfisteln. Davon profitieren Patientinnen und Patienten: Ambulante Eingriffe bedeuten oft weniger Stress, kürzere Krankenhausaufenthalte und eine schnellere Genesung. Es entstehen weniger Kosten und der Ressourcenverbrauch im Gesundheitswesen sinkt. Das kommt der gesamten Versichertengemeinschaft zugute. Nicht zuletzt profitiert auch die Umwelt, denn ambulante Operationen sind deutlich weniger CO₂-intensiv. Werden dann noch – wie im Fall des Versorgungsvertrages der SBK mit MICADO – vermehrt umweltfreundliche und recyclebare Materialien eingesetzt, hat die ambulante Operation einen deutlichen ökologischen Vorteil.

„Ambulant vor Stationär – dieses Prinzip fördern wir seit langem in der SBK“, betont Franziska Beckebans. „Auch in Zukunft werden wir weitere Möglichkeiten für eine nachhaltigere Versorgung ausschöpfen – im Sinne unserer Versicherten, der Versichertengemeinschaft und unseres Planeten“.

Insgesamt 44 BKK bieten den besonderen Versorgungsvertrag „Ambulantes Operieren“ von MICADO an. Aufgabe der Managementgesellschaft MICADO HEALTH CARE GmbH ist es, mit Krankenkassen Verträge zur integrierten Versorgung zu schließen. Die Verträge sollen eine solide Finanzierung komplexer ambulanter Operationen sicherstellen. MICADO steht für Minimal-Invasive Chirurgie & Ambulant Durchführbare Operationen.

Über die SBK:

Die SBK Siemens-Betriebskrankenkasse ist die größte Betriebskrankenkasse Deutschlands und gehört zu den 20 größten gesetzlichen Krankenkassen. Als geöffnete, bundesweit tätige Krankenkasse versichert sie mehr als eine Million Menschen und betreut über 100.000 Firmenkunden in Deutschland – mit mehr als 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 86 Geschäftsstellen.

Seit über 100 Jahren setzt sich die SBK persönlich und engagiert für die Interessen der Versicherten ein. Sie positioniert sich als Vorreiter für einen echten Qualitätswettbewerb in der gesetzlichen Krankenversicherung. Voraussetzung dafür ist aus Sicht der SBK mehr Transparenz für die Versicherten – über relevante Finanzkennzahlen, aber auch über Leistungsbereitschaft, Beratung und Dienstleistungsqualität von Krankenkassen. Im Sinne des Kunden vereint die SBK darüber hinaus das Beste aus persönlicher und digitaler Welt und treibt die Digitalisierung im Gesundheitswesen aktiv voran.

Für Rückfragen:

SBK Siemens-Betriebskrankenkasse

Elke Ruppert

Stab Unternehmenskommunikation

Heimeranstr. 31

80339 München

Tel.: +49 89 62700-161

Fax: +49 89 62700-60161

E-Mail: elke.ruppert@sbk.org

Internet: www.sbk.org